



im Bezirksausschuss 3 Maxvorstadt

München, den 21.04.2017

Finanzielle Unterstützung des „Spielen in der Stadt e.V.“

Appell an den Stadtrat der LH München

Der BA 03 appelliert an alle Stadtratsfraktionen, das Budget des „Spielen in der Stadt e.V.“ (SIS) gemäß deren bereits reduziertem Antrag zu erhöhen.

Begründung

Der SIS hat im Stadtrat einen bereits minimierten Antrag auf Förderung zusätzlicher Stellen eingereicht.

Jedes Jahr organisiert der SIS in der Maxvorstadt zwei Spielbuseinsätze, einer jeweils im Maßmannpark und im Arnulfpark. Beide werden von den Kindern der Maxvorstadt sehr gut angenommen. Vor allem der Einsatz des Spielbusses im Arnulfpark, einem immer noch relativ neuen Wohnquartier, ist dem BA 3 sehr wichtig, damit die Nachbarschaft und der Zusammenhalt dort weiter gefördert werden.

Die Aufgaben des SIS sind in den letzten Jahren enorm gewachsen. So werden außer den Spielbussen auch ganztagsbetreute Ferienangebote sowie Kooperationen mit Ganztagschulen und Gemeinschaftsunterkünften erbracht. Jedoch konnten die Strukturen und Ressourcen des Vereins aus finanziellen Gründen nicht im erforderlichen Maße mit den Aufgaben mitwachsen.

Dies führt nun leider dazu, dass sich enorm viele ehrenamtliche und unbezahlte Überstunden anhäufen, immer mehr Drittmittel akquiriert werden müssen und an allen Ecken und Enden gespart werden muss. Außerdem mussten stadtweit bereits die Spielbuseinsätze um ca. 30% reduziert werden.

Unter anderem wurde bisher einer der zwei Spielbuseinsätze vom SIS finanziell übernommen; dieses Jahr muss der BA 3 beide finanzieren.

Der BA Maxvorstadt wünscht, dass die Tradition der zwei jährlichen Spielbuseinsätze in Maßmann- und Arnulfpark unbedingt aufrechterhalten wird. Ohne die gewünschte Stellenaufstockung im SIS sind diese Einsätze jedoch in Gefahr.

Antragsteller:

SPD-Fraktion
Felix Lang

KATHARINA BLEPP (UA Kultur, Fraktionssprecherin), DANIEL FRITSCH (UA Soziales und Bildung) GESCHE HOFFMANN-WEISS (Vors. UA Planung und Umwelt), FELIX LANG (Vors. UA Soziales und Bildung), SIGRID MATHIES (UA Kultur), MATHIAS POPP (UA Verkehr und Öffentlicher Raum), HANS-STEFAN SELIKOVSKY (Vors. UA Verkehr und Öffentlicher Raum), WERNER STADLER (UA Planung und Umwelt)